



## Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

### 1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4411-002      GISPADID: 2001138

**Objektbezeichnung:**

Hienberg bei Dortmund-Hostedde

**Schutzstatus:**

NSG, bestehend

Schutz aus wissenschaftlichen Gründen

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Dortmund, Kreisfreie Stadt

(Nuts-Code: DEA52)

Gemeinde: Dortmund

**Digitalisierte Fläche (ha):** 4,68**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Der Hienberg bildet einen südwest-nordost-streichenden bewaldeten Hügelrücken, der im Untergrund aus Mergelsteinen des kreidezeitlichen Coniac bis Santon (Emschermergel) aufgebaut wird. An der Geländeoberfläche wird der Emschermergel von Grundmoräne und Löss überlagert. Auf der Scheitellinie des Hienbergs liegen zahlreiche verfallene kleine Gruben, die in vorindustrieller Zeit der Entnahme von Mergel für Düngezwecke dienten. Die Oberfläche des Hienbergs trägt eine Bestreuung aus nordischen Geschieben, wie z.B. Granit, Rhyolit und Feuerstein, die aus der saalezeitlichen Grundmoräne stammen. Am Westende des Nienbergs liegt eine größere Mergelgrube, die in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Betrieb war. Auch in dieser Grube sind die ehemaligen Abgrabungskanten stark verfallen. Der als grauer, feinplattiger Tonmergelstein ausgebildete Emschermergel war hier im März 2018 in den Wurzeltellern umgestürzter Bäume aufgeschlossen.

**Schutzziel:**

Erhalt bedeutender geologischer Aufschlüsse aus wissenschaftlichen Gründen

**Bewertung:**

gering gefährdet

bedeutend

**Pädagogische Eignung:** Nein**Erholungseignung:** Nein

### 2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

**Stratigraphie:**

Mittelpleistozän

Santonium

Coniacium

**Kenndaten:**

Aufschüttungsform-glazial- und periglazial bedingt / gx3d

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen / gx2d



**Teildisziplinen:**

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Glaziologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Geomorphologie

**Stichworte:**

Grundmoräne

Findling

Lössbildungen

**Umfeld:**

befestigter Weg

sonstige Nutzung (Deponie)

Wald

**Gefährdung:**

Deponie

Übergrünung

**Maßnahmenbeschreibung:** Das Objekt sollte bei der Erweiterung der Muelldeponie von einer derartigen Nutzung ausgenommen werden.

**Naturräumliche Zuordnung:**

542 – Hellwegbörden

**Höhe über NN:**

min. 63 m, max. 74 m

---

**3. Verwaltungstechnische Informationen**

**Objektkennung:** GK-4411-002

**Objektbezeichnung:**

Hienberg bei Dortmund-Hostedde

**Verwaltungsgebiet:**

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Dortmund, Kreisfreie Stadt

Gemeinde: Dortmund

(Nuts-Code: DEA52)

**Digitalisierte Fläche (ha):** 4,68

**Flächenanzahl:** 1

**TK25, Quadrant, Viertelquadrant:**

4411, Q1, VQ2

4411, Q1, VQ4

**Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):**

R: 2607312 / H: 5716291

**Bearbeitung:**

ehrenamtliche Mitarbeit:

OZ

Datum: 30.06.1989



Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 14.01.2005

fachl. Bearbeiter

Datum: 14.01.2005

**Allgemeine Bemerkungen:** Befahrung am 14.3.2018

---